

## INFORMATIONSVORLAGE

**IV-0029/2014**  
**öffentlich**

Amt:	Unternehmerbüro
Bearbeiter:	Melanie Brückner

Datum:	17.11.2014
Aktenzeichen:	

<b>Gremien:</b>	<b>Datum:</b>	<b>TOP:</b>	<b>Kenntnisnahme:</b>
Hauptausschuss	04.03.2015		
Gemeinderat	12.03.2015		

**Gegenstand der Vorlage:**

Sachstandsbericht - ARGE "Energie- und Umweltpark Mitteldeutschland"

**Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat nimmt die Informationsvorlage zur Kenntnis.

Keindorff

## **Sachverhalt**

Mit der IV0062/2011 und der IV -0057/2013 wurde über den aktuellen Sachstand der ARGE EU-Park Mitteldeutschland informiert.

Für das Jahr 2014 wurden folgende Schwerpunkte weiter besprochen und neue Projekte entwickelt:

### **Bürger-Solar-Anlage mit dem Zweck der nachhaltigen Energieversorgung**

Für Barleben ist ein Bürger-Solar-Projekt geplant. Hierfür ist das Dach der neuen Dreifeldhalle vorgesehen. Die Vorbereitungsphase ist abgeschlossen und das Projekt könnte umgesetzt werden. Jedoch verweigert der Dachdecker in Bezug auf die Dachdämmung die Gewährleistung. Die Gewährleistungsfrist beträgt 5 Jahre und endet somit im Jahre 2017. Die Umsetzung des Projektes wird daher im Jahr 2017 neu geprüft.

### **Einbeziehung von Studenten**

In Rahmen von Masterarbeiten untersuchten zwei Studenten Einzelmaßnahmen aus dem Klimaschutzkonzept der Gemeinde Barleben. Die Arbeiten sollen Schnittstellen aufzeigen, an denen die Gemeinde Projekte anknüpfen kann. Die Arbeiten bilden u.a. die Grundlagen für die weiterführenden Machbarkeitsstudien.

### **Klimaschutzkonzept der Gemeinde Barleben**

Mit der IV-0009/2013 wurde das Klimaschutzkonzept der Gemeinde Barleben den gemeindlichen Gremien zur Kenntnis gegeben. Aus dem Klimaschutzkonzept wurden 9 Maßnahmen und Projekte abgeleitet. Die Projekte wurden vom Gemeinderat am 11.07.2013 bestätigt.

Am 27.11.2013 wurden Fördermittel über das Förderprogramm Sachsen-Anhalt KLIMA beantragt und gemäß Fördermittelbescheid vom 17.03.2014 bestätigt. Für folgende Maßnahmen sind durch individuelle Machbarkeitsstudien konzeptionell geeignete, technische und ökonomisch umsetzbare Lösungsvarianten zu entwickeln sowie entsprechende Finanzierungsmodelle aufzuzeigen:

- Verbesserung Effizienz Fernwärmenetz Meitzendorf,
- Solarthermisches Fernwärmenetz Neubaugebiet B 189,
- Effizienzsteigerung Straßenbeleuchtung und Beleuchtung in Gebäuden,
- Ausbau Fernwärmenetz Ortskern Barleben,
- Verbesserung Energieeffizienz Mittellandhalle,
- Anschluss Dorfgemeinschaftshaus und Kindergarten Meitzendorf an bestehendes Fernwärmenetz.

Diese Maßnahmen wurden aufgrund ihrer örtlichen und thematischen Zusammengehörigkeit zu folgenden drei Ausschreibungspaketen zusammengefasst:

1. Fernwärmenetz und Energieeffizienz in der Ortschaft Barleben
2. Fernwärmenetz und Energieeffizienz in der Ortschaft Meitzendorf
3. Beleuchtung in den Ortschaft Barleben, Ebendorf und Meitzendorf

Im Juli 2014 wurden Angebote eingeholt, die Sichtung und Prüfung der Angebote ist im August 2014 erfolgt. Bietergespräche und Vorbereitung der Vergabe fanden im Monat September statt. Die Durchführung der Machbarkeitsstudien ist für den Zeitraum November 2014 bis Februar 2015 geplant. Im Februar 2015 werden die Zwischenergebnisse im Rahmen der ARGE-Sitzung vorgestellt.

### **Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Burg**

Die Stadtwerke Burg stellten ihr Konzept „Straßenbeleuchtung: Umrüstung auf LED / Ausbau der Technik und Versorgung mit Strom“ vor. Nach Angebotsaufforderung der Gemeinde Barleben zur weiteren Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED oder LEC an die Stadtwerke Burg ergab sich, dass die Entwicklung in der Gemeinde Barleben bereits zu weit fortgeschritten ist. Eine weitere Zusammenarbeit wird zu anderen Projekten

untersucht.

**KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH**

Die Firma KUBUS stellte die elektronische Auktion als neue Vergabeart vor. Als erfahrener Spezialist für Ausschreibungsverfahren führt die KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH die Beschaffung von Strom und Erdgas im Wege elektronischer Ausschreibung und elektronischer Auktion für öffentliche Auftraggeber durch.

Durch die Gemeinde Barleben wurde ein Angebot für die Strom- und Erdgaslieferung abgefordert. Dieses ist im September 2014 eingetroffen. Das Angebot der Firma KUBUS und die Möglichkeit der Zusammenarbeit wird derzeit geprüft.

**Wolf moderne Windkraft**

Die Firma Wolf bereitet die wirtschaftliche Betreuung von vertikalen Windanlagen vor. In Sachsen-Anhalt ist die Errichtung solcher Windanlagen genehmigungspflichtig. Ausnahmen sind Gewerbegebiete, dort sind Anlagen bis 10 m genehmigungsfrei. Die Firma Wolf arbeitet bereits mit der Fachhochschule und der Universität Magdeburg zusammen.

Zu Testzwecken soll 1 Anlage im TPO aufgestellt werden. Hier soll eventuell eine Umsetzung in Form eines Pilotprojektes im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen der Uni MD und der Fa. Wolf entstehen. Zur Finanzierung der Anlagen führt Herr Wolf Gespräche mit der Investitionsbank Sachsen-Anhalt.

**Zusammenarbeit mit La Pobla de Vallbona**

Die Stadt La Pobla betreibt ein gemeinsames Projekt „Aktive Haut für ein Gebäude“ mit Herrn Adriano Trimboli für welches im Jahr 2015 Fördermittel beantragt werden. Die Gemeinde Barleben wird in dieses Projekt eingebunden. Geplant ist in Barleben ein Referenzobjekt in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule Magdeburg aufzubauen. Zu diesem Thema haben Herr Trimboli und Herr Gabarda auf der Konferenz Green Cities in Magdeburg in einem Vortrag das Projekt vorgestellt.

Es geht dabei um mit einer Flüssigkeit gefüllte Paneele, die in einem Gebäude integriert werden. Man kann mit Ihnen das Gebäude im Sommer kühlen und im Winter beheizen.

***Ziel der ARGE ist es, die Vorgaben der Europäischen Union und der Bundesregierung zur Minimierung des CO2-Ausstoßes umzusetzen.***

**Stand Dezember 2014**

**Finanzielle Auswirkungen**

Kosten der Bearbeitung in EUR	35 €
-------------------------------	------

**Anlagen  
keine**